



56

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ DIE HALTUNG DER PFLEGE

Larina Schenk, Bachelor of Science Pflege

AUSGANGSLAGE

- Durch die industrielle Revolution entstehen Chancen und Herausforderungen → die Technik hat zunehmend Einfluss auf den Alltag.
- Die digitale Vernetzung bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten, darunter auch die künstliche Intelligenz.
- Anspruch der Bevölkerung an eine hochwertige Gesundheitsversorgung: Der demografische Wandel führt zu einem wachsenden Bedarf an Fachkräften in der Pflege.
- Entstehung von Anwendungs innovativer Technologien.
- Pflege ist kaum in die Entwicklung von KI einwert. Akzeptanz ist notwendig für eine Implementierung.

METHODE

SCHLÜSSELBEGRIFFE: artificial intelligence, nurse, attitude

DATENBANKEN: Medline über PubMed, EndNote, CINAHL

"Die Spannweite der verschiedenen Haltungen hinsichtlich KI reichen von Revolutionär bis zur Befürchtung des Ersetzbarwands."

ERKENNTNISSE

Pflegende und ihr neues Umfeld:

- Der Prozess und die Nützlichkeit einer Implementation beeinflusst die Einstellung.
- Digitale Kenntnisse und Kompetenzen werden als wichtig empfunden. Zudem wird die Arbeit spannender empfunden. Die KI-Systeme müssen den aktuellen Gesundheits- und Sicherheitsrichtlinien entsprechen.
- Reduktion der Arbeitsbelastung durch Unterstützung im Administrativen, sowie durch Übernahme von Routinearbeiten.
- Implementation bringt grosse Investitionen an Zeit und Geld mit sich.
- Geringe Meinung über die Wirkung auf die Patienten.
- Pflegefachpersonen befürchten eine Ersetzung ihrer Tätigkeit.

DISCUSSION

- Alle Studien weisen ein eher niedriges Evidenzniveau auf, jedoch sind viele ähnliche Haltungen durch die Studienauswahl sichtbar, allerdings nicht negativ oder positiv zu bewerten. Dies ist sozumen nicht negativ oder positiv zu bewerten. Daraus können
- Die Thematik der Haltung ist sehr individuell und von verschiedenen Faktoren abhängig, weshalb sie nicht verallgemeinert werden kann.

SCHLUSSFOLGER

- **Praxisempfehlung:**
 - Thematisierung in
 - Wissensvermittlung
- **Forschungsempfehle:**
 - Forschung mit höherer
 - Punktueller Betrachtung
 - Implementationserfolge
 - Finanzen

Berner Fachhochschule
Hochschule für Angewandte Wissenschaften
Bern University of Applied Sciences

Grundkurs Pflege

Bachelor-Thesen 2024
Schenk, Larina Schenk

Abschlusspräsentationen 2024

Bachelor-Thesen am Departement Gesundheit
– Bachelor-Studiengang Hebamme
– Bachelor-Studiengang Pflege

Dienstag, 9. Juli 2024, 9.00 bis 16.00 Uhr
Schwarztorstrasse 48, 3007 Bern

Abschlusspräsentationen 2024

Wir begrüßen Sie ganz herzlich zu den Abschlusspräsentationen am Departement Gesundheit der Berner Fachhochschule.

Absolvent*innen der Bachelor-Studiengänge Hebamme und Pflege präsentieren ihre Bachelor-Thesen der Öffentlichkeit. Damit schliessen sie ihre mit grossem Engagement erarbeitete Thesis und zugleich ihr Studium an der BFH ab.

Die Präsentationsräume/-zeiten sind pro Studiengang festgelegt und nachfolgend im Programm aufgeführt. Unsere Absolvent*innen sind vor Ort und geben Ihnen Auskunft zu ihren Thesen.

Abschlusspräsentationen

4. Etage: Bachelor-Studiengang Hebamme

Seite 3

3. Etage: Bachelor-Studiengang Pflege

Seite 6

Lageplan und Anfahrt zur Schwarztorstrasse 48, 3007 Bern



Anreise

Das Departement Gesundheit der Berner Fachhochschule erreichen Sie ab dem Hauptbahnhof Bern in wenigen Minuten zu Fuss oder mit Bus und Tram bis zur Haltestelle «Kocherpark»:

- Tram Nr. 3, Richtung Weissenbühl (bis Haltestelle «Hasler»)
- Tram Nr. 6, Richtung Fischermätteli
- Tram Nr. 7, Richtung Bümpliz
- Tram Nr. 8, Richtung Bern Brünnen Westside
- Bus Nr. 17, Richtung Köniz Weiermatt

Bachelor-Studiengang Hebamme

4. Etage – Präsentationen Raum 403

Nr.	Titel der Bachelor-Thesen	Studierende	Zeit
	Begrüssung im Foyer Therese Damke, Studiengangsleiterin BSc Hebamme		09:15
01	Akupressur beim Neugeborenen – ein Mapping Review zu den Anwendungsbereichen für Hebammen	Brunner Natascha, Hutmacher Laura	09:25
02	Makrosomie: abwartendes Management versus Ge- burtseinleitung – ein systematisches Literaturreview	Mettier Bigna Aita, Wernli Samra	09:45
03	Gewichtsbezogene Stigmatisierung in der Geburts- hilfe – quantitative Untersuchung der Erfahrungen von Frauen in der Schweiz	Regula Schwenk	10:05
04	Beweggründe von Frauen in Europa für eine Allein- geburt – ein qualitatives Literaturreview	Berges Julia, Mader Lea	10:25
	Pause		10:40
05	Sportliche Schwangerschaft – No Excuses? Ein systematisches Literaturreview zu den Auswirkun- gen von moderatem Sport	Bieler Anja, Hengartner Deborah	11:15
06	Kindsverlust in der Spätschwangerschaft: eine quali- tative Befragung zu den Bedürfnissen und Erfahrun- gen der begleitenden Hebamme	Langenegger Annette, Schwab Julia	11:35
07	Schwangerschaft im Endspurt – Eine qualitative Hebam- men-Befragung zu geburtsvorbereitenden Massnahmen	Vogelsanger Luzia, Leserri Sara	11:55
08	Wie erleben Eltern die Geburt? Ein Scoping Review zu Anwendung und Nutzen der Salmon's Item List – German Language Version	Schlumpf-vanWaarden- burg Babice, Wälchli Eileen	12:15
	Mittagspause		12:30
09	Vom Traum zum Trauma: Zusammenhang zwischen assistierter Reproduktion und postpartaler Depression - systematisches Literaturreview	Hasler Anita, Hofmann Nadja	13:30
10	Hand am Fuss: die therapeutische Wirkung von Fussreflexzonenmassage unter der Geburt – ein systematisches Literaturreview	Bigler Nadja, Brönnimann Sarah Lisa	13:50
11	Begleitung während Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett von Frauen mit sexualisierter Gewal- terfahrung – Expert*innenbefragung	Brayenovitch Jasmin, von Rohr Sarah	14:10
12	Nudging und Schwangerschaft: Förderung des Ge- sundheitsverhaltens – integratives Literaturreview	Bachmann Milena, Karlen Franziska	14:30
	Ende der Abschlusspräsentationen		14:45

4. Etage – Präsentationen Raum 406

Nr.	Titel der Bachelor-Thesen	Studierende	Zeit
	Begrüßung im Foyer Therese Damke, Studiengangsleiterin BSc Hebamme		09:15
13	Die Rolle und Aufgabe der Hebamme bei einer geplanten primären Sectio – eine qualitative Befragung geburtshilflicher Fachpersonen	Bhusetshang Tenzing, Erni Daniela	09:25
14	Streptokokken B-Screenings: antepartales Kulturscreening versus intrapartaler PCR-Schnelltest – ein systematisches Literaturreview	Bill Olivia	09:45
15	#Babybauch: Zusammenhang zwischen sozialen Medien und dem Körperbild in der Perinatalperiode – ein systematischer Literaturreview	Schumann Valérie, Steinmann Julia	10:05
16	Leopold Handgriffe versus Ultraschall: fetale Gewichtsschätzung am Geburtstermin im Vergleich – ein Literaturreview	Matzinger Melina, Sifrig Cécile	10:25
	Pause		10:40
17	Känguru-Methode bei Frühgeborenen: ein systematisches Literaturreview über den Einfluss auf postpartale Depressionen bei Eltern	Gaillet Mayra, Lindt Laura	11:15
18	Anorexia nervosa in der Schwangerschaft: Auswirkungen auf das Kind – ein systematisches Literaturreview	Häfliger Alissa, Kunz Noemi Camille	11:35
19	Wirksamkeit von angeleiteter körperlicher Aktivität bei Frauen im Wochenbett – ein Scoping Review	Furrer Lynn, Meier Carla	11:55
20	Nausea und Emesis in der Schwangerschaft: Methoden zur Behandlung – ein Literaturreview	Santschi Nadia, Tschabold Sarah	12:15
	Mittagspause		12:30
21	Mutige Stimmen: Bedürfnisorientierte Hebammenbetreuung bei häuslicher Gewalt in der Schwangerschaft – eine Metasynthese	Akpinar Samira, Ziegler Lisa	13:30
22	Stillen ohne Schwangerschaft: Erfahrungen mit der induzierten Laktation – Ein integratives Literaturreview	Müller Anouk, von Büren Silja	13:50
23	Frühkindlicher Saugreflex nach intrapartal verabreichtem Oxytocin – ein systematisches Literaturreview	Kiessling Nele, Walter Samira	14:10
	Ende der Abschlusspräsentationen		14:25

4. Etage – Präsentationen Raum 408

Nr.	Titel der Bachelor-Thesen	Studierende	Zeit
	Begrüssung im Foyer Therese Damke, Studiengangsleiterin BSc Hebamme		09:15
24	Hautnah: Betreuungsschwerpunkte von Frauen mit Lichen Sclerosus während der Perinatalzeit – eine qualitative Expert*innenbefragung	Barrett Lisa, Moor Julia	09:25
25	Kräutertee in der physiologischen Schwangerschaft: Wissen und Erfahrung von Hebammen – eine qualitative Befragung	Bearth Astrid, Saskia Limacher	09:45
26	Harninkontinenz im ersten Jahr postpartum: Risikofaktoren in der Austreibungsphase – ein systematisches Literaturreview	Eggler Melina, Reichen Jasmin	10:05
27	Per App zum Stillerfolg? Der Einfluss auf das Stillen und die Erfahrungen der Frau – ein integratives Literaturreview	Lengacher Tamara, Reusser Jael	10:25
	Pause		10:40
28	Ein Schwangerschaftspass entsteht – Praxisprojekt mit einem Geburtshaus in der Schweiz	Metthez Céleste, Nieuwenhuizen Inez	11:15
29	Beckenbodentraining während der Schwangerschaft: eine qualitative Hebammenbefragung zu den Umsetzungshindernissen	Feusi Noemi, Röthlisberger Sara	11:35
30	Der Einfluss von Migration auf das Erleben der postpartalen Depression – ein qualitativ orientiertes Literaturreview	Lamas Vivienne, Nwachukwu Esther	11:55
31	Musik im Gebärsaal: subpartale musikalische Intervention – ein systematisches Review	Gyger Beatrice, Mbongi Mariamu	12:15
	Mittagspause		12:30
32	Hebammenbetreuung bei Geburten von intergeschlechtlichen Kindern – eine Bedarfserhebung anhand von qualitativen Interviews	Fischer Virginia, Schärer Michaela	13:30
33	Digitale Medienangebote für Eltern von Schreibabys: Chancen und Grenzen – eine Expert*innenbefragung	Henriquez Nandy, Kriesel Stephanie	13:50
34	Bedürfnisse von Vätern im Gebärsaal: Empfehlungen für eine individuelle Hebammenbegleitung – ein qualitatives Literaturreview	Füglister Ramona, Zürcher Rahel	14:10
35	Trisomie 21 und nun? Erfahrungen von Eltern nach der Diagnosestellung – ein qualitatives Literaturreview	Sauer Ayleen	14:30
	Ende der Abschlusspräsentationen		14:45

Bachelor-Studiengang Pflege

3. Etage – Präsentationen Raum 303

Nr.	Titel der Bachelor-Thesen	Studierende	Zeit
01	Deeskalationsmanagement in der Spitex: Entwicklung einer Handlungsanleitung für das Pflegepersonal	Graham Lara Julia	09:00
02	Bewegung bei Insulinresistenz – notwendige Pflegemassnahme?	Lädrach Janina	09:20
03	Advanced Practice Nurse im Akutspital: Pflege und Betreuung von geriatrischen Patient*innen	Renggli Mara, Elmiger Leonie	09:40
04	Die Rolle der APN in der stationären Langzeitpflege – Erleben, Chancen und Herausforderungen	Szabo Lara Louisa	10:00
	Pause		10:20
05	Einfluss von Führungsstilen auf die Attraktivität von Pflegeberufen: Transformational vs. Transaktional	Gabenstein Denis	10:40
06	Zusammenhang zwischen Pflegefachpersonen BSc und der Pflegequalität: gemessen am Patientenoutcome	Azemi Blerta, Romano Alessia	11:00
07	Schlafstörungen in der Onkologie: Evidenzbasierte nicht-pharmakologische Pflegeinterventionen	Hasler Lara, Lüthi Simea	11:20
08	Auswirkungen des Pflege- Fachkräftemangels auf die Zufriedenheit und Pflegequalität aus Sichtweise der Patient*innen	Zbinden Thierry, Reber Philippe	11:40
	Mittagspause		12:00
09	Pflegerelevante dermatologische Veränderungen bei pigmentierter Haut	Berger Xenia, Zahnd Janina	13:00
11	Nicht invasive Beatmung zu Hause	Oester Nuria	13:40
12	Einflussfaktoren auf das Selbstmanagement bei chronischen Rückenschmerzen	Bürkli Sereina	14:00
	Pause		14:20
13	Freiwilliger Verzicht auf Nahrung und Flüssigkeit Eine Informationsbroschüre für Angehörige von betroffenen Patientinnen und Patienten	Laurent Séverine	14:40
14	Interventionen zur Reduktion von Fatigue bei Herzinsuffizienz	Raquel Penarroias Ventura, Ribeiro M. S. Cristina	15:00
15	Empowerment von chronisch kranken Patient*innen	Twerenbold Noemi, Küchler Simon	15:20
	Ende der Abschlusspräsentationen		15:35

3. Etage – Präsentationen Raum 304

Nr.	Titel der Bachelor-Thesen	Studierende	Zeit
16	Lichttherapie zur Behandlung von Depressionen	Da Silva Bruno	09:00
17	Screening von Suizid bei Kindern und Jugendlichen	Siegrist Nina, Schlatter Jana	09:20
18	Übergang von der Kinder und Jugendpsychiatrie in die Erwachsenenpsychiatrie	Stucki Roman	09:40
19	Pflegerisch Beziehungsgestaltung als grundlegende Intervention bei Menschen mit einer narzisstischen Persönlichkeitsstörung	Flügel Fabienne	10:00
	Pause		10:20
20	Evidenzbasierte Empfehlungen für pflegerische Interventionen am zentralvenösen Katheter	Düby Jaël, Fahrni Noelia	10:40
21	Prä- und postoperative pflegerische Betreuung bei erwachsenen Patient*innen mit obstruktivem Schlafapnoe-Syndrom	Fischbacher Ivan	11:00
22	Suizidrisiko bei Pflegenden	Schwedler Malte	11:20
23	Pflegerische Massnahmen zur Suizidprävention nach einem Suizidversuch – eine systematische Literaturrecherche	Hunziker Noah, Leuenberger Lukas	11:40
	Mittagspause		12:00
24	Aromatherapie in der Pädiatrie	Stadelmann Elena	13:00
25	Nicht dringliche Konsultationen im Notfallzentrum für Kinder und Jugendliche – Interventionen zur Bewältigung	Fuss Ladina	13:20
26	Mangelernährung im Spitex Setting	Popp Simona	13:40
27	Verbesserung der Anorexie bei Patienten*innen mit onkologischen Erkrankungen unter Chemotherapie	Sureshkumar Tharmiga, Quarrie Tracy	14:00
	Pause		14:20
29	Temporäres Pflegepersonal vs. Festangestelltes Pflegepersonal: Pflegequalität im Akutspital	Schwartz Aline Michelle	15:00
31	Jugendliche mit einem angeborenem Herzfehler in der Transition zur Erwachsenenmedizin	Buchser Celina Debora	15:40
	Ende der Abschlusspräsentationen		15:55

3. Etage – Präsentationen Raum 305

Nr.	Titel der Bachelor-Thesen	Studierende	Zeit
33	Akute Infusionsreaktionen in der Onkologie	Minichiello Jessica	09:00
34	Eine Analyse der Umsetzung evidenzbasierter Pflegepraktiken zur Prävention von Komplikationen bei der nasogastralen Sondenpflege im Universitätsspital Basel	Tom Cynthia	09:20
35	Massnahmen zur Verbesserung der Lesbarkeit von evidenzbasierten Patienteninformationen	Ehram Lukas	09:40
36	Motivational Interviewing bei Alkoholabhängigkeit	Ruf Nadine	10:00
	Pause		10:20
38	Pflegeorganisationsmodelle im Wandel: Trends und Entwicklungen	Mathys Isabel	11:00
39	Peristomale Hautläsionen bei Patientinnen und Patienten mit einem Enterostoma	Çitaku Qëndresa, Strohmeier Svenja	11:20
40	Begleitung von Angehörigen von demenzerkrankten Menschen während dem Eintrittsprozess in eine Langzeitinstitution – ein Leitfaden für das Pflegefachpersonal	Herrmann Annick-Lynn	11:40
	Mittagspause		12:00
41	Nicht-medikamentöse Massnahmen bei postoperativen Schmerzen nach Sectio Caesarea	Jankovic Mirjana	13:00
42	Von der Neonatologie nach Hause – Wie erleben Eltern von Frühgeborenen Kindern diesen Übergang?	Barmettler Tabea	13:20
43	Sexuelle Belästigung im Pflegealltag – Präventive Massnahmen zum Schutz von Pflegefachpersonen	Rohrer Joëlle	13:40
44	Kinder und Jugendliche als Besucher*innen auf Intensivstationen	Sommerhalder Milena, Müller Fabienne	14:00
	Pause		14:20
45	Der Einfluss von Frailty bei Bauchortenaneurysma-Eingriffen	Niess Paula, Werder Lilian	14:40
46	Edukative Massnahmen zur Reduktion der Rehospitalisationsrate von Patient*innen mit COPD	Steinmann Celine	15:00
47	Auswirkungen der postoperativen Frühmobilisation	Bernhard Lea, Kurmman Rahel	15:20
	Ende der Abschlusspräsentationen		15:35

3. Etage – Präsentationen Raum 306

Nr.	Titel der Bachelor-Thesen	Studierende	Zeit
48	Digitale Hilfsmittel in der ambulanten pädiatrischen Pflege	Schmutz Regina Barbara	09:00
49	Community Nurse in der lokalen Gesundheitsversorgung in der Schweiz: Von der Gemeindeschwester zur Community Nurse	Seiler Nicole, Zwahlen Sabrina	09:20
50	Wenn Pflegende ihre Kompetenzen/ Fähigkeiten nicht mehr ausführen	Holzherr Jolanda	09:40
	Pause		10:20
52	Personenzentrierte Pflege bei herausforderndem Verhalten – Demenz im Akutspital	Geissmann Sarah, Rohr Lea	10:40
53	Tumorschmerzen – Selbstmanagementförderung in der ambulanten Onkologie	Limacher Anja	11:00
54	Demenz – Nichts ist mehr so wie es mal war	Kinsbergen Lona	11:20
55	Entlassungs- und Nachsorgemanagement bei Herzinsuffizienz – Ein systematisches Literaturreview zur Reduktion und Prävention von Rehospitalisationen	Maurer Melanie	11:40
	Mittagspause		12:00
56	Förderung des Selbstmanagements für einen sicheren Umgang mit suprapubischen Blasenkatheter	Oeschger Claudia	13:00
57	Mentalisierungsbasierte Therapie und Dialektisch-Behaviorale Therapie bei Borderlinepersönlichkeitsstörung	Bamberger Ann-Lara	13:20
59	Pflege von Patient*innen mit einer psychischen Erkrankung im Akutspital	Bonetti Marisa	14:00
	Pause		14:20
60	Massnahmen zur Prävention von postpartaler Depression bei Frauen während und nach der Schwangerschaft	Schüpbach Alisha, Studer Anja	14:40
61	Thema Kaugummi Kauen zur Prophylaxe bei Postoperativen Ileus	Martini Lisa, Jaisli Chiara Alicia	15:00
62	Auswirkungen strukturierter Berufseinstiegsprogramme bei neu examinierten Pflegefachpersonen auf die Mitarbeiterfluktuation	Reust Joelina	15:20
	Ende der Abschlusspräsentationen		15:35

3. Etage – Präsentationen Raum 308

10

Nr.	Titel der Bachelor-Thesen	Studierende	Zeit
64	Die positiven Auswirkungen des elektronischen Patientendossiers	Müller Sabrina	09:00
65	Krebs und Kinderwunsch – Die Entscheidungen rund um Kind und Leben	Krähenbühl Andrea, Wenger Joy	09:20
66	Pflegerische nicht-pharmakologische Massnahmen zur Reduktion von neuropathischen Schmerzen	Steiner Marcia	09:40
67	Simulation auf dem Notfall	Wittkopf Robine	10:00
	Pause		10:20
68	Sexualität mit Stoma	Zimmermann Hannah	10:40
69	Massnahmen zur Nachhaltigkeit in Bezug auf Abfallproduktion auf Pflegeabteilungen	Kalt Fabienne	11:00
70	Partizipative Dienstplanung bei Pflegepersonen	Amstad Corinne	11:20
71	Auswirkungen einer erhöhten Arbeitsbelastung in der Pflege	Zemp Sara Maria	11:40
	Mittagspause		12:00
72	Die Wirksamkeit von kohlenhydrathaltigen Getränken als PONV-Prophylaxe bei erwachsenen Patientinnen und Patienten im Akutspital	Marty Janine	13:00
73	Ätherischen Öle als nicht medikamentöse Massnahme gegen postoperative Nausea und Emesis	Rufer Manuel	13:20
74	Die Schlüsselrolle der Adhärenz- Förderung der Medikamentenadhärenz bei Betroffenen von Morbus Parkinson	Schrämmlli Deinse	13:40
75	Pflegerische Interventionen zur Linderung von dialysebezogener Fatigue – eine systematische Literaturarbeit	Hauser Miranda, Nussbaum Claudia	14:00
	Pause		14:20
76	Adhärenzförderung bei Jugendlichen mit Diabetes mellitus Typ 1 – eine systematische Literaturarbeit	Jüstrich Tamara, Lanz Nadine	14:40
77	Holistische Bedürfniserfassung von onkologischen Patient*innen am Lebensende: Eine systematische Literaturrecherche	Müller Naomi	15:00
78	Misteltherapie bei Brustkrebs – Auswirkungen auf die Lebensqualität	Scheidegger Anna	15:20
79	Pflege und Technologie	Steiner Laura	15:40
	Ende der Abschlusspräsentationen		16:00

3. Etage – Präsentationen Raum 310

Nr.	Titel der Bachelor-Thesen	Studierende	Zeit
81	Entwicklung einer Informationsbroschüre für Patientinnen und Patienten an der Hämodialyse	Blum Katharina, Milos Valentina	09:00
82	Sicher zu Hause: Patient*innensicherheit in der professionellen häuslichen Pflege	Wüst Aline Michelle, Straumann Silvia Fabienne	09:20
83	Vom Spital nach Hause – Informationen zur Unterstützung von Patientinnen und Patienten nach einer Kraniotomie	Boss Délia, Catarino Antunes Diana	09:40
84	Das Leben mit HIV	Furrer Annina, Hügli Nathalie	10:00
	Pause		10:20
85	Die Auswirkungen von temporären Pflegenden auf das festangestellte Pflegepersonal	Marti Dominique	10:40
86	Informationsbroschüre -Herzinsuffizienz- edukation für Pflegefachpersonen im Akutspital	Josi-Klossner Deborah	11:00
88	Selbstmanagement- Interventionen bei «Cancer-Related Fatigue»	El-Alawy Nadine, Panzarella Eleonora	11:40
	Mittagspause		12:00
89	Bedarfsgerechte Nachsorge von chronisch kritisch kranken Patient:innen	Eckl Vinzenz	13:00
90	Pflegerische Interventionen zur Verbesserung von COPD-Selbstmanagement bei Betroffenen	Millière Marylou	13:20
91	Shared Decision Making bei Schizophrenie	Dressler Alissia	13:40
92	Informationsbroschüre für Patientinnen und Patienten mit einer aplastischen Anämie	Bosnjakovic Valentina, Gashaj Merlinda	14:00
	Pause		14:20
93	Sturzprävention	Gyger Sarah, Zwahlen Sandra	14:40
94	Die Wirksamkeit der Musiktherapie zur Behandlung der Poststroke-Depression im Akutspital: Eine systematische Literaturrecherche	Niederberger Anouk	15:00
32	Perspektive des Gesundheitsfachpersonals im Hospital@Home-Versorgungsmodell	Pärli Judith	15:20
	Ende der Abschlusspräsentationen		15:40

Berner Fachhochschule

Departement Gesundheit

Murtenstrasse 10

3008 Bern

Telefon +41 31 848 35 00

gesundheit@bfh.ch

bfh.ch/gesundheit